



**KULTUSMINISTER  
KONFERENZ**

*Zentralstelle  
für ausländisches  
Bildungswesen*

Sekretariat der Ständigen Konferenz der  
Kultusminister der Länder

Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen

Postfach 22 40  
D-53012 Bonn

Antrag auf Feststellung der Gleichwertigkeit für einen nicht  
reglementierten landesrechtlich geregelten schulischen  
Berufsaus- und Weiterbildungsabschluss



**ENIC-NARIC**  
gateway to recognition of qualifications

## 1. Persönliche Angaben

Name		Vorname
Frühere Namen (z. B. Mädchenname) <sup>1</sup>		Weitere Vornamen
Geburtsdatum	Geburtsland	Geburtsort
Staatsangehörigkeit		Geschlecht <input type="checkbox"/> Männlich <input type="checkbox"/> Weiblich
Adresse (bei Ausland bitte Land angeben) <sup>2</sup>		E-Mail
		Telefon (tagsüber)

## 2. Erwerbsabsicht

In welchem Bundesland möchten Sie arbeiten? .....

Die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) darf Ihren Antrag nur bearbeiten, wenn Sie in Baden-Württemberg, in Berlin, in Niedersachsen oder im Saarland erwerbstätig werden möchten.<sup>3</sup>

## 3. Deutscher Referenzberuf

Bitte wählen Sie einen Beruf aus der beigefügten Liste ([Anlage 1](#)) mit dem die ZAB Ihren ausländischen Berufsabschluss vergleichen soll. Ich beantrage die Feststellung der Gleichwertigkeit mit dem aktuellen deutschen Referenzberuf:

.....

Hinweis:

Wenn Sie nicht sicher sind, mit welchem deutschen Beruf Sie einen Vergleich anstreben, lassen Sie sich bitte bei der ZAB beraten. Es handelt sich hier nicht um eine endgültige Entscheidung, d.h., wenn die ZAB im Zuge der Vorprüfung feststellt, dass ein anderer Referenzberuf besser passt, wird sie sich mit Ihnen in Verbindung setzen, um in Absprache mit Ihnen den Referenzberuf festzulegen.

## 4. Angaben zur ausländischen Berufsausbildung

Abschlussbezeichnung im Original und in deutscher Übersetzung	Land der Ausbildung
Fachrichtung im Original und in deutscher Übersetzung	
Berufsbezeichnung im Original und in deutscher Übersetzung	



**ENIC-NARIC**  
gateway to recognition of qualifications

Name der Ausbildungsinstitution mit Postanschrift, E-Mail und /oder Webadresse		
Wenn von der Ausbildungsinstitution abweichend: Name und Anschrift der ausstellenden Institution		
Form der Ausbildung: <input type="checkbox"/> theoretisch/schulisch <input type="checkbox"/> praktisch/betrieblich <input type="checkbox"/> theoretisch/schulisch und praktisch/betrieblich	<input type="checkbox"/> Beginn der Ausbildung _____ Datum <input type="checkbox"/> Ende der Ausbildung _____ Datum <input type="checkbox"/> Praxiszeiten innerhalb der Ausbildung _____ Monate <input type="checkbox"/> reguläre Ausbildungsdauer <sup>4</sup> _____ Monate	
Datum des Abschlusses	Ausstellungsdatum der Urkunde <sup>5</sup>	Nummer der Urkunde <sup>5</sup>
Ausbildungsform Vollzeit <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> Fernunterricht <input type="checkbox"/>		

## 5. Angaben zur Vorbildung<sup>6</sup>

Vorausgegangener Schulabschluss	Land der Ausbildung
	Datum des Abschlusses
Vorausgegangener Berufsabschluss	Land der Ausbildung
	Datum des Abschlusses
Sonstige Informationen <sup>7</sup>	

## 6. Informationen zu einschlägiger Berufserfahrung

	Stellenbezeichnung und Inhalte der Tätigkeit - Arbeitsstelle - Praktikum - Ferienjob, etc.	Umfang der Tätigkeit Std./Woche	Zeitraum der Tätigkeit (von – bis)	Arbeitgeber (Name und Anschrift)	Nachweis (Tätigkeiten ohne Nachweis können nicht berücksichtigt werden)
Bei- spiel	Specjalista ds reklamy (Fachkraft für Werbung)  - Arbeitsstelle	40 Stunden	01.10.2008 - 30.06.2010	Plastyk S.A. ul. Czerska 12 01-574 Warszawa	Bescheinigung
1					
2					



3					
4					

## 7. Informationen zu sonstigen Befähigungsnachweisen

	Bezeichnung des sonstigen Befähigungsnachweises  - Weiterbildung - Lehrgang - Kurs, etc.	Fachrichtung/ Schwerpunkt	Umfang der Tätigkeit  Std./Woche bzw. Gesamtumfang	Zeitraum (von – bis)	Ausstellende Institution (Name und Anschrift)
Bei- spiel	Lehrgang	<input type="checkbox"/> theoretisch/schulisch <input type="checkbox"/> praktisch/betrieblich <input checked="" type="checkbox"/> theoretisch/schulisch und praktisch	200 Stunden insgesamt	01.11.2009 - 30.06.2010	
1		<input type="checkbox"/> theoretisch/schulisch <input type="checkbox"/> praktisch/betrieblich <input type="checkbox"/> theoretisch/schulisch und praktisch			
2		<input type="checkbox"/> theoretisch/schulisch <input type="checkbox"/> praktisch/betrieblich <input type="checkbox"/> theoretisch/schulisch und praktisch			
3		<input type="checkbox"/> theoretisch/schulisch <input type="checkbox"/> praktisch/betrieblich <input type="checkbox"/> theoretisch/schulisch und praktisch			
4		<input type="checkbox"/> theoretisch/schulisch <input type="checkbox"/> praktisch/betrieblich <input type="checkbox"/> theoretisch/schulisch und praktisch			

## 8. Information zu Datenspeicherung

Der ZAB obliegt als einer der zuständigen Stellen gemäß § 8 der Landesanererkennungsgesetze die gesetzliche Aufgabe, die Gleichwertigkeit im Ausland erworbener Ausbildungsnachweise und sonstiger Berufsqualifikationen mit inländischen Referenzqualifikationen zu prüfen und festzustellen, sofern ihr diese Aufgabe durch ein Land übertragen wurde. Zur Erfüllung dieser Aufgabe werden personenbezogene Daten gespeichert und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen an andere zuständigen Stellen weitergeleitet.

## 9. Erklärung zur Erwerbsabsicht

Ich erkläre, dass ich in dem in Ziffer 2 genannten Bundesland eine meiner Berufsqualifikation entsprechende Erwerbstätigkeit ausüben will. Ein entsprechender Nachweis ist beigefügt.

Für Staatsangehörige aus der EU/EWR/Schweiz und für Personen mit Wohnsitz in der EU/EWR/Schweiz<sup>8</sup> ist kein Nachweis erforderlich.

## Erklärung zu vorigen Bescheiden

Ich habe bereits einen Antrag auf Feststellung der Gleichwertigkeit nach dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz (BQFG) des Bundes oder der Länder bzw. einen Antrag auf berufliche Anerkennung nach dem Bundesvertriebenengesetz (BVFG) gestellt.

- ja  Antrag vom ..... gestellt bei .....  
zu folgendem deutschen Referenzberuf .....  
Die Entscheidung/Der Bescheid ist beigefügt.
- nein

## 10. Erklärung zur Richtigkeit der Angaben

Hiermit bestätige ich, dass die von mir gemachten Angaben richtig und die beigefügten Dokumente echt sind. Mir ist bewusst, dass jeder Versuch, eine Bewertung auf Grundlage von gefälschten Dokumenten zu erhalten, nach den rechtlichen Bestimmungen der Bundesrepublik Deutschland strafbar ist.

- Ich bin damit einverstanden, dass die ZAB im Fall einer notwendigen Echtheitsüberprüfung meiner Dokumente Informationen bei den zuständigen Institutionen einholt. Für diesen Fall ermächtige ich diese Institutionen, der ZAB entsprechend Auskunft zu geben.
- Ich bin **nicht** damit einverstanden, dass die ZAB im Fall einer notwendigen Echtheitsüberprüfung meiner Dokumente Informationen bei den zuständigen Institutionen einholt<sup>9</sup>.

Bitte Gründe angeben:

Mir ist bewusst, dass ich mich mit der Einsendung des Antrags dazu verpflichte, die anfallenden Gebühren zu zahlen.

Datum / Unterschrift

.....

## Hinweise zum Ausfüllen des Antragsformulars

Bitte lesen Sie diese Hinweise sorgfältig, sie sollen Ihnen das Ausfüllen des Antrages erleichtern. Die Nummerierung entspricht den gekennzeichneten Stellen im Formular.

### 1. Frühere Nachnamen

Sollten Sie auf Grund von Heirat, Scheidung, etc. einen neuen Namen angenommen haben, tragen Sie hier den vorherigen bzw. die vorherigen Namen ein.

Bitte fügen Sie dem Antrag einen entsprechenden Beleg in einfacher Fotokopie bei.

### 2. Adresse, E-Mail, Telefon

Sollten sich Ihre Kontaktdaten nach Antragstellung ändern, teilen Sie uns dies bitte umgehend mit.

### 3. Erwerbsabsicht

Sofern Sie beabsichtigen, in einem anderen Bundesland erwerbstätig zu werden, bitten wir Sie, sich an die Kultusbehörden der Länder bzw. die ZAB zu wenden, die Ihnen Auskunft zur zuständigen Stelle geben kann.

### 4. Reguläre Ausbildungsdauer

Geben Sie hier bitte die reguläre Ausbildungsdauer und nicht Ihre persönliche Ausbildungsdauer an. Mit der regulären Ausbildungsdauer ist die Ausbildungsdauer gemeint, die zur Erlangung des Berufsabschlusses mindestens erforderlich ist. Sie bemisst sich in der Regel an der Form einer Ausbildung in Vollzeit.

### 5. Ausstellungsdatum und Nummer der Urkunde

Wenn diese Daten auf Ihrem Dokument nicht angegeben sind, lassen Sie die Felder bitte frei.

### 6. Angaben zur Vorbildung

Bitte tragen Sie hier die schulischen und/oder beruflichen Abschlüsse ein, die Sie vor dem zu bewertenden Berufsabschluss oder Weiterbildungsabschluss erworben haben.

### 7. Sonstige Informationen

Hier können Sie weitere Informationen und Hinweise eintragen, von denen Sie glauben, dass sie für die Bewertung Ihrer Qualifikation wichtig sein können.

### 8. EU-Mitgliedsstaaten und EWR

EU-Mitgliedstaaten (2014) sind: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowakei, Slowenien, Spanien, Schweden, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern.

EWR-Staaten sind alle EU-Mitgliedstaaten und zusätzlich Island, Liechtenstein sowie Norwegen.

### 9. Erklärung

Bitte beachten Sie, dass bei Verweigerung des Einverständnisses ohne Angabe von Gründen kein Gleichwertigkeitsbescheid ausgestellt werden kann.

Nur bei Vorliegen von schwerwiegenden Gründen - wenn Sie z.B. politischer Flüchtling sind - kann die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen auf die Forderung des Einverständnisses verzichten. Die Gründe für die Verweigerung des Einverständnisses müssen in jedem Fall durch Dokumente belegt werden.

Bitte fügen Sie dem Antrag entsprechende Belege in einfacher Fotokopie bei.